

Bestimmung der Einflussfaktoren und deren Wirkungszusammenhänge auf der ‚letzten Meile‘ im B2C-Paketversand

Master-Thesis

Autor: Nicolas Walther B. Sc.

Kurzzusammenfassung

(DE)

Urbane Logistik im Kontext der Smart City – die Vision vom intelligenten Güterverkehr in der lebenswerten und digitalen Stadt der Zukunft. Zahlreiche Projekte und Konzepte adressieren diesen Kontext gegenwärtig und brüsten sich damit besonders umweltfreundlich, ressourcensparend und dabei gleichermaßen effizient zu sein. Doch angesichts dieser Ansätze bleibt dennoch die Frage bestehen, weshalb sich in den letzten Jahren kein nennenswerter Wandel in der städtischen Logistik vollzogen hat. Handelt es sich bei den Pilotprojekten der KEP-Dienstleister letztlich doch nur um Greenwashing und den verzweifelten Versuch das Image aufzubessern? Oder stehen die vorgeschlagenen Lösungen im Konflikt mit unbekanntem Faktoren?

Damit die Hemmschwellen und Potenziale auf der letzten Meile, also der Wegetappe zwischen dem Depot des Dienstleisters und der Haustür der Endkunden, identifiziert werden können, beschäftigt sich die Masterarbeit mit den Einflussfaktoren und deren Wirkungszusammenhängen im B2C-Paketversand. Dabei sollen die Abhängigkeiten der identifizierten Einflussfaktoren bestimmt und anschließend visualisiert werden. Auf Basis gewonnener Erkenntnisse sollen Handlungsempfehlungen für das Gesamtsystem ausgearbeitet werden.

Insbesondere die andauernde Covid-19 Pandemie hat als externer Beschleuniger für den B2C-Paketversand fungiert und das ohnehin schon stetig wachsende Paketvolumen beträchtlich erhöht – ein Ende ist nicht in Sicht. Angesichts dieser Entwicklung und der erwarteten Prognosen für die nächsten Jahre ist die Thematik der urbanen Logistik akut und polarisierend.

(EN)

Urban logistics in the context of the smart city - the vision of intelligent freight transport in the livable and digital city of the future. Numerous projects and concepts are currently addressing this context and boast how environmentally friendly, resource-saving and at the same time efficient they are. However, considering these approaches, the question arises why there has been no significant change in urban logistics in recent years. Are the pilot projects of the CEP service providers just greenwashing and a desperate attempt to improve their image? Or do the proposed solutions conflict with unknown factors?

In order to identify the constraints and potentials on the last mile, i.e. the stage between the service provider's depot and the end customer's front door, the master's thesis deals with the influencing factors and their interdependencies in B2C parcel shipping. The interdependencies of the identified influencing factors are to be determined and subsequently visualized. Based on the findings, recommendations for the overall system will be elaborated

In particular, the ongoing Covid-19 pandemic has served as an external accelerator for B2C parcel shipping and has considerably increased the already steadily growing parcel volume - without a predictable limit. Faced with this development and the expected predictions for the next few years, the issue of urban logistics is acute and polarizing.

Betreuender Hochschullehrer

Prof. Dr.-Ing. Thomas Schlegel

Betreuung

Dr. Regina Schlindwein

Regina.Schlindwein@h-ka.de

Waldemar Titov M. Sc.

Waldemar.Titov@h-ka.de

**Ubiquitäre
Mobilitätssysteme**

